

Die **Loosung**, bei welcher zu erscheinen den betheiligten Militärpflichtigen freigestellt ist, findet für den ganzen Aushebungsbezirk **Tharandt** am **1. Mai in Tharandt** im alten Rathhause von früh 9 Uhr an statt.

Vor diesem Termine haben alle diejenigen Militärpflichtigen des ersten Concurrenzjahres, welche von der ihnen nach § 81 der Ersatzinstruction unter gewissen Voraussetzungen zustehenden Berechtigung Gebrauch machen wollen, sich die Waffengattung und den Truppentheil, bei welchem sie eingestellt zu werden wünschen, selbst zu wählen, sich unter Verzicht auf den ihnen aus der Loosnummer erwachsenden Vortheil zum **freiwilligen Eintritt** in den Dienst anzumelden.

Diejenigen, welche bei der **Cavallerie** einzutreten beabsichtigen, erlangen, wenn sie zu einer **vierjährigen** activen Dienstzeit sich verpflichten, den Vortheil, daß sie in der Landwehr nur 3 statt 5 Jahre zu dienen haben, und von den Uebungen der Reserve völlig befreit bleiben.

Alle nach dem Loosungstermine eingehende Gesuche um Versetzung zu andern Truppentheilen werden unberücksichtigt gelassen werden.

**Freiberg**, den 7. April 1874.

**Der Civilvorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission des Aushebungsbezirkes Tharandt.**  
von **Oppen**.

### **Bekanntmachung, Zurückstellungsansprüche der Reserve- und Landwehrmannschaften, ingleichen der Ersahreservisten I. Classe im Aushebungsbezirke Tharandt betr.**

Diejenigen der **Reserve** und **Landwehr** angehörigen Mannschaften im Aushebungsbezirke **Tharandt**, welche für den Fall einer Mobilmachung wegen häuslicher, gewerblicher oder sonstiger Verhältnisse, wie sie in § 2 der Beilage 3 zur Verordnung vom 5. September 1867, die Organisation der Landwehrbehörden u. betreffend, (Seite 131 folgd. des Gesetz- und Verordnungsblattes vom Jahre 1873) näher bezeichnet sind, auf einjährige Zurückstellung Anspruch machen, haben ihre bezüglichen Gesuche unverweilt bei dem Gemeindevorstande, beziehentlich Stadtrathe ihres Orts anzubringen, und sind solche, mit den vorschristmäßigen **Nachweisungen** über die zu Grunde liegenden Verhältnisse versehen, spätestens bis zum kommenden

**fünf und zwanzigsten April**

bei der Amtshauptmannschaft einzureichen.

Demnächst und dieß vorausgesetzt, haben die betreffenden Gesuchsteller **am ersten Mai laufenden Jahres**, als dem zur Entscheidung auf die erhobenen Ansprüche anberaumten **Classificationstermine**, und zwar **Nachmittags 2 Uhr im alten Rathhause zu Tharandt**

vor den Unterzeichneten in Person sich pünktlich einzufinden, widrigenfalls sie ihrer Zurückstellungsansprüche für dieses Jahr verlustig gehen würden.

Zu gleicher Tageszeit und ebendasselbst haben auch, bei Vermeidung des nämlichen Nachtheiles, diejenigen **Ersahreservisten I. Classe** in dem Aushebungsbezirke **Tharandt** in Person zu erscheinen, welche in Folge der Bekanntmachung vom 27. Januar laufenden Jahres rechtzeitig auf Zurückstellung Anspruch erhoben haben.

**Freiberg**, den 2. April 1874.

**Die Vorsitzenden der Kreisersatzcommission des Aushebungsbezirkes Tharandt.**  
von **Oppen**. **Bodemer**, Major z. D.

### **Steckbrief.**

Der Uhrmachergehilfe **M. Hoffmann** aus Kant bei Breslau hat am 3. dieses Monats seinen hiesigen Arbeitsherrn heimlich verlassen und hierbei demselben

eine silberne Cylinderuhr mit durchbrochenen stählernen Zeigern, die Rückseite gravirt, auf der innern Seite des Gehäuses die Nummer 1750 eingekragt,  
eine dergleichen, ganz neu, mit stählernen Zeigern, die Rückseite gravirt,  
eine neusilberne Kapseluhr mit Stahlzeigern,  
eine Talmiuhrette,  $\frac{1}{2}$  Elle lang, mit 2 Schiebern und 1 Haken,  
eine dergleichen mit 1 Schieber,  
einen Talmigoldring (Siegelring) mit blaugrünem Stein,  
eine goldene Busennadel mit blauem Stein (die Nadel frisch angelöthet),  
eine Flachzange und einige Feilen

entwendet.

Die Polizeibehörden und Gensdarmarie werden ersucht, den pp. Hoffmann im Betretungsfalle zu verhaften und hiervon Nachricht anher zu geben.

**Frauenstein**, den 8. April 1873.

**Das Königliche Gerichtsamt.**  
**Kommarsch.**

### **Beschreibung Hoffmanns.**

Derselbe ist ca. 23 Jahre alt und 69 Zoll lang, schwächlich, ovales Gesicht, schwarzes langes Haar, blaugraue Augen, spitze Nase, breiter Mund mit vollständigen Zähnen, und war bekleidet mit dunkelblauem Stoffrock, schwarzen Hosen, dergl. Weste, schwarzseidener Mütze, braunem Schlips und kalbledernen Stiefeln mit Doppelsohlen.